

Pressestelle, Dienstag, 25. Oktober 2011

Bluthochdruck – immer noch eine unterschätzte Erkrankung - Vortragsveranstaltung im Mühlheimer Rathaus

Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind nach wie vor die häufigste Todesursache in der Bundesrepublik Deutschland. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, und hierfür ist der Bluthochdruck eine der häufigsten Risikofaktoren, sind zirka doppelt so häufig Ursache von Tod, noch häufiger von Invalidität, als alle Krebserkrankungen zusammengenommen.

Wo kommt Bluthochdruck her? Was kann und was muss an medizinischen und nicht-medizinischen Maßnahmen zur Hochdruckbehandlung unternommen werden? Welchen Beitrag sollten der oder die Einzelne leisten? Gibt es einen unbehandelbaren Bluthochdruck? Gibt es neue Behandlungsverfahren, zum Beispiel die Hochfrequenzbehandlung der Nervengeflechte an der Nierenarterie? Wie wird Bluthochdruck erkannt, was sind die Prinzipien der Behandlung, wer ist zuständig für die Einleitung der ersten Entscheidungsschritte?

Dr. med. Siegmund Drexler, Kardiologe in Mühlheim und Prof. Dr. Harald Klepzig, Chefarzt der Medizinischen Klinik I, am Klinikum Offenbach werden im Rahmen der Vortragsveranstaltung, anlässlich der Herzwoche, welche wiederum von der Deutschen Herzstiftung veranstaltet wird, über diese und andere Fragen im Zusammenhang mit dem Bluthochdruck referieren. Im Anschluss stehen die beiden Spezialisten für eine Diskussion zur Verfügung. Veranstalter sind die Rehabilitations- und Coronarsportgemeinschaft Mühlheim gemeinsam mit der Volkshochschule Mühlheim.

Der Vortrag findet am Donnerstag, den 17. November 2011 um 19.00 Uhr im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses Mühlheim, Friedensstraße 20 statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!